

Rede zur Prämierung der auticon GmbH als „Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen“ am 16. September 2015 gehalten von Bodo Brandt, Deutsche Bank.

	<p>Sehr geehrter Herr Müller-Remus, sehr geehrter Herr Schöffner, sehr geehrter Herr van Velzen, sehr geehrte Frau Pregla, liebe Mitarbeiterinnen vom „Land der Ideen“, meine sehr geehrten Damen und Herren,</p>
	<p>ich begrüße Sie herzlich im Namen der Deutschen Bank, die die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ begleitet, fördert und – was mir persönlich wichtig ist – als Partner tatkräftig unterstützt.</p> <p>Mein Name ist Bodo Brandt. Ich bin Senior Berater Private Banking bei der Deutschen Bank Berlin am Ernst-Reuter-Platz.</p> <p>Ich freue mich, dass ich hier sein kann. Und ich freue mich ganz besonders, dass ich die auticon GmbH als Preisträger auszeichnen darf.</p> <p>Prämiert wird sie für ihr gleichnamiges Projekt „auticon - Berufsperspektiven für Menschen aus dem Autismus-Spektrum“. Und zwar in der Kategorie Wirtschaft.</p>

Worum geht es bei diesem bundesweiten Wettbewerb?

In **unserem zehnten Jubiläumsjahr** haben wir wieder kreative Ideen und Projekte gesucht.

- Projekte, die mit Mut und Neugier wegweisende Impulse setzen für ein innovatives Deutschland.

In diesem Jahr steht der Wettbewerb ganz im Zeichen der Digitalisierung.

Schließlich ist **die Digitalisierung aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken!**

Deshalb lautet das Wettbewerbsthema in diesem Jahr auch: **„Stadt, Land, Netz! Innovationen für eine digitale Welt.“**

Wir sind überzeugt: Deutschland hat für die digitale Zukunft viel zu bieten. Die kreativen Köpfe, ihre Kreativität, Experimentierfreude und auch Risikobereitschaft machen uns alle fit dafür.

Wir haben innovative Projekte gesucht, die das Potenzial von Digitalisierung und Vernetzung nutzen und vorantreiben. Und zwar für eine digitale Welt und ein wettbewerbsfähiges Deutschland.

So wie das Projekt **auticon**.

Aus mehr als 1.000 Bewerbungen hat die Expertenjury dieses Projekt ausgewählt. Dazu gratuliere ich Ihnen sehr herzlich!

Extrem detailliertes Fachwissen, ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein, überdurchschnittliche Fähigkeit zur Erkennung von Mustern – das zeichnet die IT-Berater von auticon aus.

Sie alle sind Spezialisten. Spezialisten, die mit kreativen Lösungen die Herausforderungen des digitalen Wandels meistern können. Denn sie bringen nicht nur Struktur in die wachsende digitale Datenflut.

Sie sind hochqualifiziert und dennoch bislang gesellschaftlich benachteiligt. Denn sie sind Menschen mit Autismus.

Durch die eigene Erfahrung in Ihrer Familie, haben Sie, Herr Müller-Remus, die Idee entwickelt, die Stärken dieser Menschen zu nutzen, zur Geltung zu bringen und damit im Arbeitsleben zu bestehen.

Überzeugt hat die Jury vor allem die Idee von auticon, denn sie besitzt Vorbildcharakter. Meiner Auffassung nach wäre es sehr wohltuend, wenn unsere Gesellschaft sich an dieser Idee orientierte, d.h. die Stärken und besonderen Fähigkeiten jedes Einzelnen zu nutzen anstatt – wie es immer noch viel zu oft geschieht – sich an den Schwächen abzuarbeiten. Lob und Anerkennung sind Motivationsschübe für uns Menschen in allen Lebens- und Arbeitsbereichen. Laut Zitat eines Ihrer Kunden hinterfragen Ihre IT-Consultants, die „Querdenker mit System“, „Aufgaben so lange bis alles wirklich klar ist“. Sie zeichnen sich durch „systematisches Denken und kreative Intelligenz“ aus – Eigenschaften, die wir z.B. bei der Suche nach neuen Lösungen für aktuelle Fragestellungen auch in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sehr gut gebrauchen können. Schon der ehemalige Vorstandssprecher der Deutschen Bank, Dr. Alfred Herrhausen, hatte festgestellt (Zitat): „Die meiste Zeit geht dadurch verloren, dass man nicht zu Ende denkt“. Auticon kennt und schätzt also die Stärken von Menschen mit dem Asperger-Syndrom. Deshalb gibt auticon ihnen auch gezielt die Chance, ihre Talente insbesondere im Bereich der IT zu entfalten und kreative Lösungen zu entwickeln – im Team mit Nichtautisten.

Denn bei auticon wird Inklusion vorbildlich gelebt.

Kurzum: auticon zeigt uns eindrucksvoll die integrativen Möglichkeiten der Digitalisierung.

Mit ihrem kreativen Spektrum wird es uns in Zukunft sehr viel besser gelingen können, Menschen mit unterschiedlichsten Profilen mit auf den Weg in den gesellschaftlichen und beruflichen Alltag zu nehmen.

Das Start-up beweist damit aber auch, dass digitaler Wandel nicht im Labor erfunden wird, sondern aus unserer Mitte heraus gestaltet werden muss.

Meine Damen und Herren, ich freue mich sehr, dass **auticon** zu den diesjährigen Preisträgern zählt.

Als **Nationaler Förderer** des Wettbewerbs sind wir stolz darauf, Projekte wie diese zu unterstützen.

Verantwortung heißt für uns als Deutsche Bank aktives Engagement: Wir möchten den wichtigsten Rohstoff Deutschlands fördern – die Ideen in den Köpfen der Menschen.

Wir möchten **Menschen ermutigen**, kreative Lösungen zu entwickeln und so Zukunft zu gestalten.

Solche Menschen verdienen eine Plattform, auf der sie wahrgenommen werden.

Die ‚Ausgezeichneten Orte‘ bilden ein einmaliges Netzwerk an Innovationen aus Deutschland.

Jetzt nach mehr als 2.800 wegweisenden Projekten können wir selbstbewusst sagen,

... dass wir vielen kreativen und engagierten Menschen die Chance bieten, ihre **wegweisende Ideen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren,**

... dass wir dadurch für viele Ideen eine Aufmerksamkeit geschaffen haben, die sie **national und international bekannt gemacht** hat und

... dass damit ein **Netzwerk** für Mut, Neugier und Innovation entstanden ist, **das Deutschland zum „Land der Ideen“ macht.**

Lieber Herr Schöffler, lieber Herr Müller-Remus,

herzlich willkommen im Kreis der „**Ausgezeichneten Orte**“.

Ich freue mich sehr, dass Sie sich unter mehr als 1.000 Bewerbern durchgesetzt haben.

Das würdigt auch unser **Bundespräsident Joachim Gauck.**

(Blick auf die Urkunde), mit seiner Unterschrift auf Ihrer Urkunde, die ich Ihnen gleich überreichen darf.

Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.